

11.04.2008

Liebe Kunden,

in unserem aktuellen Newsletter dreht sich alles um die Mongolei.

Die Mongolei ist Synonym für menschenleeres karges Land, weite Steppen und unbarmherzige Fröste. Und Synonym für Menschen, die dafür perfekt gerüstet sind.

Falls Sie die atemberaubende Landschaft, die traditionsbewusste Kultur und das harte Alltagsleben der Mongolei besser kennen lernen wollen, halten wir in diesem Newsletter einen Kinotipp mit Verlosung, Hinweise auf Dokumentarfilme und Informationen zu ausgewählten Reisen für Sie bereit.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen



***Paradiese entdecken, Paradiese hinterlassen.***

**Wir bieten Ihnen umweltverträgliche und „sozial angepasste“ Reisen.**

---

### Kinotipp zum Filmstart in Deutschland



---

***KHADAK ist ein blaues heiliges Tuch,  
das den Himmel symbolisiert.***

Das Weiß der kalten Steppe, das Schwarz von Bagis Augen, das Blau des Halstuchs, das er seinem Pferd umbindet, bevor es erschossen wird: Die Bilder in Peter Brosens und Jessica Woodworths KHADAK sind zum Weinen schön und von eindringlicher Intensität. Die beiden Regisseure komponierten mit ihrem neuen Film eine mystische Reise in das Innere eines Schamanen, der keiner sein will, und erzählen dabei ein von gewaltigen Bildern getragenes mongolisches Märchen über die Vertreibung aus der Natur und die Zerstörung einer Kultur.

Neben vielen Preisen, unter anderem beim Toronto Film Festival und dem International Film Festival Bratislava, gewann KHADAK bei den Filmfestspielen von Venedig 2006 den Nachwuchspreis „Löwe der Zukunft“.

Zur Handlung:

Der 17-jährige Bagi lebt mit seiner Familie und einigen Tieren in der eisigen mongolischen Steppe. Als er sich damit konfrontiert sieht, dass auch er –genau wie sein Vater– die Gabe eines Schamanen besitzt, will er dieses Schicksal zuerst nicht annehmen. Nach einer mysteriösen Tierseuche werden die Nomaden vom Land in ungastliche Bergarbeiterstädte zwangsumgesiedelt. Der Schock über diese

Veränderung weckt Bagis mystische Fähigkeiten: Er kann die Tiere hören, die angeblich tot sind, und findet mit Hilfe einer Schamanin und einer attraktiven Kohlediebin heraus, dass die Seuche nur ein Vorwand war, um das Nomadenleben auszurotten. Bagi versucht, unter den Umsiedlern eine Revolution anzuzetteln.

**Wir verlosen 10 x 2 Freikarten für den Film: Antworten Sie einfach auf diese Mail und Sie nehmen an der Verlosung teil.**

Die Karten senden wir Ihnen gerne per Post zu. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

Weitere Informationen zum Film:

**farbfilm★verleih**

oder:

[www.khadak.com](http://www.khadak.com)

---

### Fernsehtipp

---

Der Ereignis- und Dokumentationskanal **Phoenix** zeigt am **15.04.2008** zwei informative Dokumentarfilme über die Mongolei von Joachim Holtz aus dem Jahr 2002:

**0:45 Abenteuer Mongolei (1/2): Goldrausch in der Gobi**

**1:30 Abenteuer Mongolei (2/2): Die Rückkehr des Dschingis Khan**

Das **ZDF** zeigt am **20.04.2008** eine Dokumentation über den Fund einer Eismumie in der Mongolei:

**19:30 ZDF Expedition: Die Rückkehr der Eismumie**

---

### Reisen in die Mongolei

---

#### **Mongolei-Rundreise**

Die zweiwöchige Tour verbindet viele klassische Sehenswürdigkeiten der Mongolei. Sie ist der ideale Einstieg für jeden, der die Mongolei noch nicht kennt und möglichst viele interessante Gebiete des Landes erleben möchte.

Die Tour führt von der mongolischen Hauptstadt Ulan Bator zunächst in den Norden und anschließend in die Gobi. Besondere Höhepunkte sind die Besichtigung der Klöster Amarbajasgant und Erdenesuu in Kara-Korum, sowie das Gebiet um die Geierschlucht.

Fotos der Mongolei-Rundreise finden Sie in der [Bildergalerie](#) unserer Homepage.

Für abenteuerlustige Entdecker bieten wir diese Reise auch in einer dreiwöchigen Version als Packtiertour an.

[Erfahren Sie mehr...](#)

## Wanderung durch das Altai-Gebirge

Auf dieser zweiwöchigen Wanderung durch das Altai-Gebirge erleben Sie eine faszinierende Landschaft.

Die Landschaft der Westmongolei ist sehr abwechslungsreich. Kern dieses Gebiets ist das Altai-Gebirge mit seiner fast noch vollkommen unberührten Natur. Da das Altai-Gebirge bis heute nur sehr dünn besiedelt ist, hielten sich hier die menschlichen Einflüsse in Grenzen.

Ausgangspunkt der Reise ist die Provinzhauptstadt Ulgiji. Von dort geht es per Jeep in den Naturpark Altai.

[Erfahren Sie mehr...](#)

---

## Kontakt

Bitte wenden Sie sich mit Anfragen telefonisch oder per Mail an:



**Hersfelder Straße 17**  
**36280 Oberaula**  
**Tel.: (06628) 8373**  
**Fax: (06628) 8016**  
**E-Mail: [info@eco-consult.com](mailto:info@eco-consult.com)**  
**[www.eco-reisen.de](http://www.eco-reisen.de)**

Auf Anfrage senden wir Ihnen gerne unseren aktuellen Reisekatalog zu.

**Wenn Sie in Zukunft keinen Newsletter erhalten wollen, schicken Sie uns eine E-mail.**

## **Impressum**

ECO REISEN GmbH

Vertretungs-berechtigte Gesellschafter:

Cornelia Sepp

Dr. D.-Steve Sepp

Dietrich Busacker

Dr. Frank Richter

registriert: Amtsgericht Marburg HRA 4166

inhaltlich verantwortlich Dr. Frank Richter

Copyright 2007 by ECO Consulting Group